

Grußbotschaft des Dalai Lama

Herzliche Grüße an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von „InterFaith – Run for a United World“ als Teil des „ING Night Marathon“ am 31.Mai dieses Jahres. Ich bin sehr berührt, zu hören, dass so viele Menschen an diesem Lauf teilnehmen möchten. Stets bin ich beeindruckt, wenn sich Menschen, zusätzlich zu ermunternden Worten, physischen Anstrengungen und körperlichen Beschwerden unterwerfen, um ihre Unterstützung für eine Sache auszudrücken. Das erfordert Mut. Ich werde daran erinnert, dass Menschen in Tibet seit Jahrzehnten zu Pilgerreisen aufbrechen oder sich aufmachen, um sich in einem Kloster weiterzubilden. Auf diese Art oder wie Sie, die an diesem Lauf teilnehmen, widmen sie ihre Anstrengungen dem Wohl anderer.

In der Welt unserer Tage sind wir immer mehr voneinander abhängig und verbringen noch zu viel Zeit damit, Menschen in „uns“ und „andere“ aufzuteilen in der Annahme, dass „andere“ zu bezwingen für „uns“ einen Sieg bedeutet. Als Menschen sind wir alle gleich. Wir alle streben ein glückliches Leben an und haben das Recht darauf, es zu führen. Daher ist es wichtig, uns daran zu erinnern, dass wir alle zu derselben menschlichen Familie gehören.

Da religiöser Glaube eigentlich einer der Faktoren ist, der uns hilft, unsere negativen Gefühle zu mildern, ist es besonders schlimm, wenn Religion zur Quelle von Konflikten wird. Ich denke, dass dies geschieht, wenn es nicht genügend Kontakt und Verständnis zwischen uns gibt. Wir müssen größere Anstrengungen unternehmen, dem indischen Beispiel zu folgen, wo viele Religionen in Harmonie miteinander leben. Religiöse Eintracht ist nicht nur eine Frage diplomatischer Gesten, sondern eine aktive Demonstration unseres Respekts und gegenseitiger Bewunderung.

Sie repräsentieren verschiedene Glaubensgemeinschaften und Sie laufen gemeinsam – das ist ein starkes Vorbild für Millionen religiöser Anhänger überall auf der Welt. Es drückt die Notwendigkeit aus, uns die Hand zu reichen und zusammen auf das gemeinsame menschliche Ziel von Frieden und Glück hinzuarbeiten.

Der Schlüssel zu echtem Weltfrieden ist innerer Friede, und die Grundlage dafür ist ein Sinn für Verständnis und gegenseitigen Respekt als menschliche Wesen, basierend auf Mitgefühl und Liebe.

Wenn Sie am Luxemburger Nachtmарathon teilnehmen und am Ende zusammenkommen, lassen Sie uns beten, dass diese Qualitäten in uns allen wachsen und zu einer glücklicheren, friedvolleren Welt für alle fühlenden Wesen jetzt und in der Zukunft beitragen mögen.

22.Mai 2014

Dalai Lama